

Erfrischung ohne Umwege: Coca-Cola Hellenic implementiert ORTEC's Lösungen zur Logistikoptimierung

Der Getränkekonzern Coca-Cola Hellenic Bottling Company (CC Hellenic) mit Hauptsitz in Athen und Niederlassungen in 28 europäischen Ländern optimiert mit Unterstützung des APS (Advanced Planning & Scheduling) und Logistik-Lösungsanbieters ORTEC seine Logistikprozesse. Das Ergebnis sind enorme Einsparpotenziale.



Industrie:
Konsumgüter

ORTEC Lösungen:

- **ORTEC Shortrec** zur Tourenplanung
- **ORTEC LEO** zur Paletten- und Laderaumoptimierung sowie zur Tourenplanung in SAP
- **ORTEC MLS** zur Lagersteuerung und Kommissionierung in SAP

Kunde:
Coca-Cola Hellenic

Über Coca-Cola Hellenic:

- Die CC Hellenic Gruppe umfasst 28 Länder und versorgt über 560 Millionen Menschen
- Gründung von CC Hellenic im August 2000 durch Fusion von Coca-Cola Beverages mit der Hellenic Bottling Company S.A.
- CC Hellenic's Produktlinie umfasst kohlenensäure- und nicht kohlenensäurehaltige Erfrischungsgetränke, Säfte, Wasser, Sport- und Energy-Drinks sowie ready-to-go Drinks, wie Tee- und Kaffeesorten

Die Ausgangssituation

Starkes Wachstum, veranlasste CC Hellenic zur Etablierung neuer Prozesse und Datenstandards innerhalb der gesamten Gruppe. ORTEC unterstützt CC Hellenic in diesem Zusammenhang bei der Optimierung und Standardisierung der Logistikprozesse durch die Implementierung seiner Softwarelösungen. Denn unterschiedliche Prozessstrukturen und die im Falle von CC Hellenic vielfältig ausgeprägten Märkte bringen unterschiedliche Voraussetzungen mit, stellen spezifische Anforderungen an die Software und verlangen nach individuellen Lösungen.

Die Lösung

Coca-Cola Hellenic implementierte bereits an verschiedenen Standorten die ORTEC-Lösungen zur strategischen und operativen Tourenplanung und -disposition, zur Paletten- und Laderaumoptimierung sowie zur Lagersteuerung und Kommissionierung.

Die Ergebnisse

Seit der Implementierung der ORTEC-Lösungen profitiert CC Hellenic durch effizientere Kostenstrukturen, zeit-, wege- und routenoptimierte Abläufe und eine verbesserte Planungsqualität. Einen zusätzlichen Nutzen für CC Hellenic bilden die von ORTEC LEO gestützten Entscheidungsprozesse auf Basis aktueller Daten direkt aus SAP. „Die ORTEC-Lösungen haben die zur Planung erforderliche Zeit bei unserem Kunden erheblich verkürzt. Ein anderes Ziel dieses Projektes war die Verringerung der zurückgelegten Kilometer und somit der Fahrzeiten je Lieferung. Mit den ORTEC-Softwarelösungen wurden diese Ziele ebenfalls erreicht. Angesichts steigender Kraftstoffpreise werden die kürzeren Strecken eine erhebliche Verbesserung der Investitionsrentabilität bewirken“, erklärt Stefan Huntemann, Managing Partner bei ORTEC.

Vorhandene Optimierungspotenziale ausschöpfen

Da nicht alle 28 Länder der CC Hellenic-Gruppe über eine bestehende SAP-Systemlandschaft verfügen, implementierte ORTEC zunächst das auf Windows basierende Tourenplanungssystem ORTEC Shortrec. Die erste operative Inbetriebnahme mit der Einführung der Tourenplanung ORTEC Shortrec erfolgte 2007 in Griechenland, gefolgt von Italien, Rumänien, Serbien, Kroatien und anfang dieses Jahres in Polen. ORTEC Shortrec bildet aus den jeweiligen Aufträgen unter Berücksichtigung von auftrags-, kunden- und fahrzeugspezifischen Bedingungen die optimalen Touren. Die Kalkulation basiert dabei im Wesentlichen auf den Auftrags- und Fahrzeugdaten, Angaben zu den Ladestellen, Fahrzeugkosten und Transporttarifen sowie Arbeits-, Lenk- und Ruhezeiten der Fahrer. Als Ergebnis liefert das System einen auf den bei CC Hellenic verfügbaren Fuhrpark bezogenen Tourenplan in tabellarischer und kartografischer Form, der unter anderem Angaben über Tourenkilometer, Transport- und Planungskosten sowie die möglichen Anlieferungszeitpunkte enthält.

Sobald die technischen Voraussetzungen gegeben sind, wird ORTEC Shortrec durch das komplexe SAP-Add-On ORTEC LEO mit seinen Modulen zur Paletten- und Laderaumoptimierung und zur Tourenplanung sowie mit ORTEC MLS zur Lagersteuerung und Kommissionierung ersetzt. Die Module können durch Konfiguration an die Kundenbedürfnisse angepasst und je nach Bedarf auch einzeln eingesetzt werden. Alle Module des ORTEC LEO greifen direkt auf die Daten des SAP ERP-Systems zu und benötigen keine Schnittstellen.

Projekt-Laufzeit bis 2012 - erste Erfolge erzielt

Der Startschuss des europaweiten und bis voraussichtlich 2012 andauernden Projektes fiel bereits 2006 mit der gemeinsamen Entwicklung und Implementierung eines ORTEC LEO Templates in Bulgarien, Tschechien und der Slowakei.

Anfang dieses Jahres wurde die Weiterentwicklung des ORTEC LEO Templates sowie ORTEC MLS in Bulgarien, Italien, Zypern und Griechenland implementiert. Bis 2011 sind Rollouts in weiteren fünf Ländern geplant.

Atanas Atanosov, Shared Services bei CC Hellenic, begründet die Entscheidung für ORTEC so: „Da ORTEC-Lösungen sowohl als Windows-Applikation als auch direkt in SAP integriert zur Verfügung stehen, ist es für CC Hellenic möglich, die selben Funktionen einheitlich in allen Ländern zu implementieren. Denn nicht alle Länder der CC Hellenic Gruppe verfügen bereits über eine bestehende SAP-Systemlandschaft. Zusätzlich zu den herausragenden Funktionen stellt die Standardisierung der Logistikprozesse einen entscheidenden Vorteil für CC Hellenic dar.“



Über ORTEC

ORTEC ist einer der größten Anbieter für intelligente Planungs- und Optimierungssoftware und der dazugehörigen Beratungsleistungen. Das Unternehmen bietet Lösungen im gesamten Umfeld von APS (Advanced Planning & Scheduling) mit speziellem Fokus auf ERP-integrierte Tourenplanung, Paletten- und Laderaumoptimierung, Lagerverwaltung- und Kommissionierung, Standort- und Lieferplanung sowie zur Personaleinsatzplanung. Mit mehr als 700 Mitarbeitern in den Niederlassungen Europa, Nordamerika und Asien-Pazifik liefert ORTEC, unterstützt durch strategische Partnerschaften, sowohl erstklassige, ausgereifte Produkte wie individuell auf Kundenbedürfnisse abgestimmte Lösungen – auch in SAP integriert.

info.de@ortec.com - www.ortec.com

North America +1 (678) 392 3100

Deutschland +49 (0) 4431 7377 0

Niederland +31 (0)182 540 500

België/Belgique +32 (0)16 244 220

France +33 (0)1 44 25 05 25

Central and Eastern Europe +40 (0)21 31 10 227

United Kingdom and Ireland +44 (0)24 7632 3218

International +31 (0)182 540 500

Asia Pacific +65 (0) 6322 0888